

Drei "neue" Gemeindemitglieder in der Kirchengemeinde Lage

Lage. Am 28. April 2024 hatte sich ursprünglich Bezirksältester Kurt Messmann als Dienstleiter in der Gemeinde Lage angekündigt. Aufgrund seiner kurzfristigen Erkrankung feierte der Gemeindeleiter, Priester Stephan Falk, den Gottesdienst mit den Gläubigen. An diesem Sonntagmorgen wurden Marie Fröleke, Manuela Leck und Mareike Bedner in die Neuapostolische Kirche aufgenommen.

Zu Beginn des Gottesdienstes teilte der Gemeindeleiter mit, dass er sich auf diesen Sonntag und die Aufnahme sehr gefreut habe.

Grundlage der Predigt waren die Worte aus Markus 7, Vers 37: „Und sie wunderten sich über die Maßen und sprachen: Er hat alles wohl gemacht; die Tauben macht er hören und die Sprachlosen reden."

Mit Gott zusammenarbeiten

Priester Falk gab den Rat, sich in der Gottseligkeit zu üben und dass wir als Christen ein Urvertrauen, wie ein kleines Kind zu seinem Vater hat, auch anstreben mögen. Es ist gut, Gott zu vertrauen, auch wenn es uns nicht gut geht. Mit Gott kann man immer gut zusammenarbeiten.

Gott ist vollkommen

Am Anfang der Bibel in der Schöpfungsgeschichte sei zu lesen, dass Gott sah, dass alles sehr gut war. Es war bereits alles von Anfang an gut. Gott ist vollkommen. Er hoffe, dass jedes einzelne Gemeindemitglied voll vom Kommen des Herrn sei, so Priester Falk. Jesus Christus führte ein vollkommenes Leben und hat ausschließlich für andere gelebt.

Gut gemeint ...

Vor dem Co-Predigtbeitrag von Priester Oliver Block sang der Gemeindechor das Lied: "Mit dem Herrn fang alles an".

Priester Block führte aus, dass es für die Christen wichtig sei, immer regelmäßig mit Gott in Verbindung zu bleiben. Oft wollen wir es als Menschen besonders gut machen, müssen aber

feststellen, dass gut gemeint nicht immer heißt, dass es auch gut gemacht ist. Manchmal wird es erst im Nachhinein bewusst.

Von Anfang an mittendrin

Ein besonders emotionaler Moment war die Aufnahme der „neuen“ Gemeindemitglieder. Priester Falk überbrachte noch einmal die persönlichen Grüße vom stellvertretenden Bezirksleiter, Kurt Meßmann. Der Bezirksälteste hoffe, dass den drei Glaubensschwestern die Herzen der Gemeinde entgegenfliegen.

Dies könne er nur bestätigen, da alle drei schon von Anfang an mittendrin in der Gemeinde waren, so Priester Falk.

Nach der Aufnahme feierte die Gemeinde das Heilige Abendmahl.

Bei Kaffee und Keksen konnten noch einige Augenblicke in der Gemeinschaft verbracht werden.

4. Mai 2024

Text: Jörn Wilkenloh

Fotos: Jörn Wilkenloh





